

# 351/2021: Online-Schulung: Umgang mit depressiven Verstimmungen und Selbstentwertung bei Menschen mit Behinderungen



## Zielgruppe

Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

## ReferentInnen

Constanze Hall Dipl.-Psychologin

## Termine

24.11.2021

## Leitung / Organisation

Stefanie Wildenhain / Karin Friedrich

## Uhrzeit

9.00 - 16.15 Uhr

## Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter [www.diakademie.de](http://www.diakademie.de)

## Kursgebühren

150 €

## Ort

online

## Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

## Kursgebühren für Mitglieder

120 €

## Bemerkungen zu den Kosten

## Beschreibung

Wer kennt die Situation nicht, dass manche Menschen mit Behinderungen sich in ihrer Wohngruppe so still, zurückgezogen und anspruchslos verhalten, dass sie zu wenig Beachtung finden und immer wieder in der Betreuung zu kurz kommen. Hintergrund für eine solche Situation können depressive Verstimmungen (stille Depression) sein, die oft als solche nicht erkannt werden. Bei denen, die sie betreuen, bleibt oft ein schlechtes Gewissen und das Gefühl zurück, ihnen nicht gerecht zu werden.

Aber auch herausfordernde und selbstschädigende Verhaltensweisen und sich wiederholende selbstentwertende Inszenierungen können ein Hinweis auf eine erhebliche Selbstentwertung und dahinter liegende depressive Verstimmungen sein. Diese Verhaltensweisen stellen meist eine erhebliche Belastung für das soziale Umfeld dar und führen dauerhaft oft zu ablehnenden Reaktionen. Der betroffene Bewohner fühlt sich dann noch mehr unverstanden, alleine gelassen und entwertet. Bei allen Beteiligten entsteht das Gefühl, sich in einem Teufelskreis zu befinden.

Das Seminar möchte den Blick für depressive Verstimmungen und Selbstentwertungs-tendenzen bei Menschen mit Behinderungen schärfen und Wege aufzeigen, wie mit solchen Situationen im Alltag möglichst positiv und professionell umgegangen werden kann

## Schwerpunkte

- Wahrnehmen und Erkennen von depressiven Verstimmungen und Selbstentwertungstendenzen
- Inanspruchnahme psychiatrisch-ärztlicher Hilfe/suizidale Tendenzen/medikamentöse Behandlung
- die Bedeutung des familiären bzw. lebensgeschichtlichen Hintergrundes (Reinszenierung von früheren Lebenserfahrungen in der Gegenwart)
- Werben um einen vertrauensvollen Kontakt trotz negativer zwischenmenschlicher Erfahrungen und großer Trennungsängste
- Stärkung des Selbstwertgefühles
- Vermittlung von Erfolgserlebnissen
- Förderung der Wahrnehmung eigener Kompetenzen
- Schaffung von Einfluss- und Mitbestimmungsmöglichkeiten in der aktuellen Lebenssituation
- gemeinsames Erarbeiten von möglichen Lebensperspektiven

## Zugangsvoraussetzungen

## Bemerkungen

Das Seminar richtet sich an Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse im Datenschutz gleichermaßen.

Voraussetzungen für die Teilnahme am Online-Seminar sind lediglich eine stabile Internetverbindung und ein PC oder Laptop mit Soundkarte, ggf. (USB-)Headset, Kopfhörer mit Mikrofon oder Mikrofon am PC/Laptop. Bei den Online-Seminaren erhalten die Teilnehmenden via E-Mail einen Link zur entsprechenden Veranstaltung und können sich damit zu Seminarbeginn einloggen. Eine Kurzanleitung (mit technischen Voraussetzungen) stellen wir Ihnen zur Verfügung. Nehmen Sie bequem von Ihrem Arbeitsort oder zu Hause am Online-Seminar teil.